



Kontakt:  
Dr. Hermann Büchner  
presse@100-beste-plakate.de  
+49 30 9318104 · +49 177 3605208

Infos:  
100-beste-plakate.de  
facebook.com/100besteplayakate  
instagram.com/100besteplayakate

11. März 2024

## Ergebnisse des Wettbewerbs 100 beste Plakate 23 Deutschland Österreich Schweiz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Medienpartner:innen,

nach der finalen Jurysitzung am 29.2./1.3. 2024 im Medienhaus der UdK Berlin stehen die Gewinnerplakate für den Jahrgang 23 fest. Bitte merken Sie das Thema für die aktuelle und/oder ausstellungsbezogene (ab Mitte Juni 2024) Berichterstattung vor.

**Abbildungsdaten** werden auf Anfrage an [presse@100-beste-plakate.de](mailto:presse@100-beste-plakate.de) bereits jetzt bereitgestellt.

Als Interviewpartner:innen stehen Ihnen Mitglieder der Jury sowie der Präsident des 100 beste Plakate e. V., Prof. Fons Hickmann, zur Verfügung.

### Ergebnisse

Nach Ländern gliedern sich die prämierten 100 Plakate und Plakatserien in 45 × Deutschland, 51 × Schweiz und 4 × Österreich – 82 Auftragsarbeiten, 5 Eigenaufträge und 13 studentische Projektaufträge.\*

Am Wettbewerb hatten sich 667 Einreicher:innen mit insgesamt 2.333 Plakaten (1.184 Einzelplakate, 334 Serien mit 1.149 Plakaten) beteiligt.

Die **Jury** mit Sandra Doeller, D-Frankfurt am Main, Isabelle Mauchle, CH-Luzern, Flávia Nalon, BRA-Sao Paulo/D-Hamburg, Tobias Schererbauer, A-Wien, Toan Vu-Huu, F-Paris traf zunächst wie üblich eine Online-Vorauswahl. Zur finalen Jurysitzung unter Vorsitz von Toan Vu-Huu lagen 619 Plakate (245 Einzelplakate und 103 Serien mit 374 Plakaten) von 219 Einreicher:innen vor.

### Statements der Jury-Mitglieder auf der folgenden Seite.

Die **Eröffnung der Auftaktausstellung** im Kulturforum, Staatliche Museen zu Berlin, findet am 13.6.2024 statt. Es schließt sich eine Tournee mit Ausstellungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie in Korea und an weiteren Orten an. Informationen dazu finden Sie auf unserer Website und den Social-Media-Kanälen sowie durch Bezug des Newsletters.

Zur Ausstellung erscheint das **Jahrbuch** 100 beste Plakate 23 in Zusammenarbeit mit Slanted Publishers, D-Karlsruhe, gestaltet vom Studio Es, A-Wien, mit allen Gewinnermotiven.

Die Übersicht mit allen an den 100 besten Plakaten 23 beteiligten Gestalterinnen und Gestaltern [hier](#). Die Gesamtheit aller Motive wird zeitgleich zur Eröffnung der Auftakt-Ausstellung veröffentlicht.

**Allgemeine Informationen** zum Wettbewerb und das umfassende Online-Archiv aller Plakate ab Jahrgang 2001 finden Sie im Internet ebenfalls unter [100-beste-plakate.de](http://100-beste-plakate.de) sowie Neuigkeiten auf [facebook.com/100besteplayakate](https://facebook.com/100besteplayakate) und Plakatmotive, Ausstellungs- und sonstige Bilder auf [instagram.com/100besteplayakate](https://instagram.com/100besteplayakate)

\* diese Angaben sind vorläufig, da bei der weiteren Auswertung der Ergebnisse die Kategorie-Zuordnung ggf. angepasst wird

**Ansprechpartner** Medien für weitere Information, Interviewtermine, Abbildungsdaten,  
mit freundlichen Grüßen

Dr. Hermann Büchner  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 100 beste Plakate 23 Deutschland Österreich Schweiz  
[presse@100-beste-plakate.de](mailto:presse@100-beste-plakate.de) Telefon FN +49 30 9318104 M +49 177 3605208

Herausgeber der Information:

100 Beste Plakate e. V. · Schwabenallee 26 · D-12683 Berlin · [100-beste-plakate.de](http://100-beste-plakate.de)

Vorstand: Präsident: Prof. Fons Hickmann · Geschäftsführender Vorstand/Pressebüro: Dr. Hermann Büchner

Mitglieder: Andrea Gassner · Erich Brechbühl · Susanne Stahl



## Jury-Statements

### *Sandra Doeller*

Die Jurysitzung zeigt eindrucksvoll, wie viele gute Plakate in Deutschland, Österreich und der Schweiz entstehen. Die Qualität der Einreichungen war sehr hoch und es freut mich, dass neben den Arbeiten etablierter Gestalter:innen auch Plakate von Studierenden ausgezeichnet wurden.

Vor allem bei Plakaten aus der Schweiz fiel auf, dass auch der Druckqualität ein hoher Stellenwert beigemessen wird. So zeigt sich im direkten Gegenüber mit den oft im Siebdruck realisierten Plakaten noch einmal eine andere Präsenz als am Screen. Gleichzeitig demonstrieren eine ganze Reihe an rein schwarz-weiß gestalteten Plakaten, dass sich auch mit einfachen Mitteln wirkungsvolle Plakate gestalten lassen.

Außerdem gab es eine hohe Einreichungsdichte an Kulturplakaten – und das ist gut so. Angesichts der fortschreitenden Kommerzialisierung des öffentlichen Raums und der Digitalisierung analoger Flächen spielt der Wettbewerb eine zentrale Rolle in der Förderung des herausragend gestalteten gedruckten Plakats.

### *Isabelle Mauchle*

Es ist ein bisschen wie bei einer guten Pizza: Sugo lecker, Boden knusprig, alles passt. Einige Plakate hatten eben einfach noch das gewisse Extra mit der Olive obendrauf. Diese zu picken war dann während zwei Jurytagen unsere Aufgabe. Einige Arbeiten fanden relativ schnell ihren Platz in der Endauswahl. Es gab auch die von Tobi so treffend als „grower“ bezeichneten Plakate. Diese konnten anfänglich vielleicht nicht sofort überzeugen, wiesen jedoch durch längeres und wiederholtes Betrachten subtile Nuancen und tiefere Ebenen auf. Die von uns getroffene Auswahl der 100 Besten Plakate 2023 repräsentiert ein herausragendes Plakatschaffen, zu welchem über die Zahl 100 hinaus noch viele Arbeiten mehr gehören. Die große Qualität dieses Wettbewerbs liegt in der Betonung der Vielfalt. Und was die Ausstellung der 100 Besten definitiv kann, ist Lust zu machen. Lust auf Gestaltung, Lust auf Versuche und ganz allgemein Lust auf Pizza. Mit und ohne Oliven.

### *Flávia Nalon*

Welch einzigartige Gelegenheit ist es, so viele wunderbare Plakate zu sehen. Einige sprachen mich sofort an, andere luden mich zu einem zweiten Blick ein. Einige brachten mich zum Lächeln, andere zum Nachdenken. Einige fesselten meine Augen, andere berührten mein Herz. Und der Geruch von Farbe auf Papier in einem Raum voller Plakate! Respektvolle und konstruktive – manchmal auch leidenschaftliche – Gespräche mit den anderen Jurymitgliedern führten zu diesem vielfältigen und schönen Ergebnis der 100 besten Plakate.

### *Tobias Schererbauer*

Eine Jury ist immer nur so gut wie ihre Zusammenstellung, diese geschieht bei 100 Beste Plakate mit großer Sorgfalt und Reflexion. Wir als Jurymitglieder sind in unseren gestalterischen Persönlichkeiten sehr unterschiedlich, waren bei den Sitzungen aber vereint – im gemeinsamen Lachen wie in der wertschätzenden Diskussion. Gemeinsam sind wir durch das streikende Berlin geschlittert und durch die Gänge des Medienhauses an der UdK an zahlreichen Plakaten vorbei geschritten.

Die Plakate haben wir uns in allen möglichen Lagen angesehen – liegend, hängend, projiziert und vorbeigetragen. Wir haben aufgepasst, dass niemand auch nur über ein Plakat fliegt. Wir haben gemeinsam diskutiert, entschlüsselt und die Sorgfalt und Qualität der Gestaltung bewundert.

Der Wettbewerb wird getragen von viel Erfahrung und Gespür, gehalten von helfenden Händen und einer gewissenhaften Organisation. Eure Plakate sind in guten Händen.

### *Toan Vu-Huu*

Es ist ein magischer Moment, nach zwei Tagen Diskussion, Abwägung, Aussortierung, Rettung und Gruppierung, 100 Plakate in der Aula und den Gängen der UdK zu sehen. Jedes Plakat hat seinen eigenen Klang und wie bei einem musikalischen Ensemble spielen sie am Ende zu einem kraftvollen Ganzen. Die 100 Besten sind ein einzigartiger Wettbewerb, mit einer achtsam zusammengestellten Jury und einer regen Beteiligung aus dem deutschsprachigen Raum. Es war mir eine Freude einen Beitrag leisten zu können.

Einen großen Dank für dieses prägende Erlebnis, Dank an alle Teilnehmer – auf viele weitere 100!